
SANI und die Covid-19 Pandemie

Die Swiss Association of Nutrition Industries - SANI - ist ein Branchenverband der Foederation der Schweizerischen Nahrungsmittel-Industrien (fial).

Die SANI Mitglieder stellen Lebensmittel her, die spezifischen Ernährungsbedürfnissen genügen, die aufgrund von körperlichen oder physiologischen Zuständen und/oder Krankheiten und Störungen bestehen und auftreten können. Zu diesen Lebensmitteln gehören Säuglings- und Kleinkindernahrungen, Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke, Lebensmittel für Sportlerinnen und Sportler und Nahrungsergänzungsmittel.

Die Covid-19 Pandemie stellt die gesellschaftliche Frage der öffentlichen Gesundheit auf eine neue Probe. Fragen betreffend die Abwehr des Coronavirus durch die körpereigene Immunabwehr, die Erhaltung der Gesundheit während eines Spitalaufenthalts und die Genesung nach einer Erkrankung stehen jetzt im Fokus und können jede und jeden betreffen.

Die Produkte, die die SANI Mitglieder den schweizerischen Konsumentinnen und Konsumenten anbieten, helfen bei der Beantwortung dieser Fragen gleich an mehreren Fronten:

- **Beitrag für die normale Funktion der Immunabwehr – Nahrungsergänzungsmittel** sind derart formuliert, dass sie Vitamine, Mineralstoffe und sonstige Stoffe enthalten, die die körpereigenen Funktionen erhalten und so das Immunsystem unterstützen. Eine Nahrungsergänzung ist insbesondere für einzelne Personengruppen und in besonderen Lebenslagen wichtig. Als Beispiel sei hier die Unterstützung des Immunsystems von Schwangeren durch Folsäure, die Ergänzung von Vitamin B12 bei Konsumentinnen und Konsumenten, die sich vegan ernähren, und die Zugabe von Vitamin D zur Unterstützung einer normalen Funktion des Immunsystems genannt. Die neusten MenuCH Erhebungen haben eine Unterversorgung der Schweiz mit Mineralstoffen bestätigt.¹
- **Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke oder klinische Ernährung** – Ohne eine solche Ernährung könnten Patientinnen und Patienten, die aufgrund einer Covid-Erkrankung beatmet werden müssen, nicht versorgt werden. Es hat sich gezeigt, dass auch der Heilungsprozess von erkrankten und geschwächten Personen mit diesen Speziallebensmitteln gefördert werden kann.
- **Homecare-Service** – Diese besondere und hochqualifizierte Betreuung von Patientinnen und Patienten Zuhause mit klinischer Ernährung entlastet die Spitäler und hilft den Patienten, sich mit Spezial-Nahrung selbst zu versorgen. So wird sichergestellt, dass die Patientinnen und Patienten nicht zurück ins Spital müssen.
- **Lebensmittel für Sportlerinnen und Sportler** – Ein aussergewöhnlicher Mehrbedarf an Nährstoffen kann durch Spezialprodukte abgedeckt werden. Nur so können Mangelzustände und damit Verletzungen und ungesunde Zustände vermieden werden.

SANI macht STARK – in Zeiten der Covid-19 Pandemie erst recht!

¹ Schweizer Ernährungsbulletin 2021, Wie gut ist die Bevölkerung der Schweiz mit Mikronährstoffen versorgt?, S.10 ff.